

[1230.] Wir suchen zu sofortigem Eintritt einen zuverlässigen, namentlich in der Buchführung gewandten Gehilfen.

Straubing.

Cl. Attenkofer'sche Buchhandlung.

[1231.] Zu sofortigem oder baldigem Antritt suchen wir einen tüchtigen Gehilfen, der mit der Führung der Buchhändler-Conti und den Osterarbeiten vollständig vertraut ist. Gehalt 400 Thlr. Gute Zeugnisse und Empfehlungen in Bezug auf frühere Leistungen bei obenerwähnten Arbeiten sind erforderlich.

Berlin, im Januar 1873.

Ed. Bote & G. Bod,
Kgl. Hofmusikhandlung.

[1232.] Ein jüngerer Gehilfe mit guter Handschrift wird zum sofortigen Antritt gesucht durch **W. Simon's** Buch- u. Antiquariatshdlg. in Magdeburg.

[1233.] **C. Muquardt's** Hofbuchhandlung in Brüssel sucht einen jungen tüchtigen Gehilfen. Vorkenntnisse der französischen Sprache Bedingung. Antritt sofort.

[1234.] Ich suche zum 1. März einen gut empfohlenen, soliden jungen Mann, der rasch und zuverlässig arbeitet und namentlich in Führung der Bücher Routine besitzt. Hübsche Handschrift erwünscht.

Ferner findet ein jüngerer Gehilfe, der erst die Lehre verlassen haben kann, sogleich oder auch später bei mir Stellung.

Offerten gef. direct.

Würzburg, 4. Januar 1873.

J. Staudinger.

[1235.] In unterzeichneter Verlagsbuchhandlung wird demnächst die Stellung eines ersten Correspondenten vacant, welche mit einem durchaus soliden und erfahrenen Mann dauernd besetzt werden soll. Haupterforderniß ist, neben einer schönen Handschrift und allgemeiner Bildung, gründliche Routine in der Correspondenz, und zwar nicht nur im gewöhnlichen Sinne, sondern auch höheren Ansprüchen genügend, wie sie zum Verkehr mit Autoren, Künstlern u. unbedingte Nöthigkeit ist. Herren, welche sich über den Besitz dieser Eigenschaften hinreichend ausweisen können und die Absicht haben, längere Zeit, womöglich für immer die fragliche Stelle zu bekleiden, wollen unter Beifügung einer Photographie und der Abschrift ihrer Zeugnisse gef. mit mir in Correspondenz treten.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

[1236.] Für mein Antiquariat suche ich zum 1. April oder möglichst baldigen Eintritt einen erfahrenen Gehilfen.

Joseph Solowicz in Bosen.

[1237.] Für ein lebhaftes Sortimentgeschäft in Schlesien wird ein junger thätiger Gehilfe zum baldigsten Antritt gesucht.

Offerten unter B. # 104. werden durch Herrn **H. Fries** in Leipzig schleunigst erbeten.

[1238.] Zur Leitung eines größeren Berliner Sortimentgeschäftes wird ein tüchtiger und erfahrener Gehilfe gesucht. Salär gut, event. Tantième. Erforderlich sind rege Thätigkeit, Gewandtheit, feines rücksichtsvolles Benehmen gegen das Publicum, die nothwendige wissenschaftliche Bildung, solider Charakter. Offerten mit Copie der Zeugnisse und Photographie durch die Exped. d. Bl. unter Chiffre C. A.

[1239.] Ein jüngerer Gehilfe, der einige Sprachkenntnisse besitzt und Lust hat, sich dem Antiquariate zu widmen, wird für ein renommirtes Geschäft gesucht. Eintritt möglichst bald, event. zum 1. April. Gef. Adressen sub A. L. sind an Herrn **V. Staadmann** in Leipzig zu richten.

[1240.] Für ein lebhaftes Sortimentgeschäft Mitteldeutschlands wird zum 1. März ein jüngerer Gehilfe gesucht. Franco-Offerten besorgt Herr **E. F. Steinacker** in Leipzig unter E. L.

[1241.] Für eine größere Sortimentbuchhandlung in einer norddeutschen Handelsstadt wird pr. 1. April d. J. ein Gehilfe gesucht. Erforderlich tüchtige Sortimentkenntnisse, verbunden mit raschem und sicherem Arbeiten, Gewandtheit im Verkehr mit einem gebildeten Publicum und womöglich einige Kenntnisse der englischen und französischen Sprache. Gehalt für das erste Jahr 400 Thlr. Gef. Offerten zu richten an Herrn **Rob. Frieze** in Leipzig.

[1242.] Für das Comptoir einer Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung verbunden mit Zeitungs-Expedition wird ein tüchtiger und erfahrener Gehilfe gesucht.

Offerten befördert sub M. 8071. die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Berlin.

[1243.] Die **Aniep'sche** Buchhdlg. in Hannover sucht auf nächste Ostern unter günstigen Bedingungen einen jungen Mann mit der nöthigen Vorbildung als Lehrling. Bei sehr starkem Verkehr von Ausländern bietet sich die beste Gelegenheit zur Vervollkommnung in den neuern Sprachen.

[1244.] Zum baldigen Antritt suchen wir einen mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgestatteten jungen Mann als Lehrling.

Halle.

Schroedel & Simon.

Gesuchte Stellen.

[1245.] Ein tüchtiger Comptoirist und Geschäftsmann, gelernter Buchhändler, welcher seit längeren Jahren als selbständiger Leiter mehrerer Fabriken fungirte, und die ehrenvollste Vergangenheit nachzuweisen vermag, sucht lohnende Stellung als Buchführer in einer größeren Verlagsbuchhandlung. Gef. Offerten unter Chiffre G. G. G. Nr. 20. befördert die Exped. d. Bl.

[1246.] Für einen jungen Mann von guter Familie, der Michaelis vorigen Jahres seine vierjährige Lehrzeit in unserm Sortimentgeschäft vollendete und darnach als Gehilfe bei uns fungirte, suchen wir für das Frühjahr Stellung in einem lebhaften Geschäft.

Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

[1247.] Ein mit allen Arbeiten des Sortimentes wie Verlags-Geschäfts vertrauter, militärfreier junger Mann, seit über acht Jahren Buchhändler, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht in München oder einer anderen süddeutschen Stadt zu April, event. auch früher, Gehilfenstelle. Derselbe reflectirt vorzugsweise auf einen Buchhalter-Posten. Gef. Offerten unter A. Z. werden durch Herrn **E. Koehler's** Verlag in Darmstadt erbeten, welcher auch zu näherer Auskunft bereit ist.

[1248.] Ein jüngerer Gehilfe, der sich momentan in einer größeren Handlung Hamburgs befindet, sucht pr. 1. April anderweitige Stellung; am liebsten in Süd-Deutschland oder der Rheinprovinz. Gef. Offerten werden sub M. G. 260. poste restante Hamburg erbeten.

[1249.] E. jung. Gehilfe, d. bereits im Verlage gearbeitet, sucht unt. bescheid. Anspr. Stelle in e. Berliner Verlagsgeschäft. Gef. Offert. höfl. erbeten sub A. R. 14. poste restante Post-Exped. # 11. Berlin.

[1250.] Für einen gebildeten jungen Mann, gut empfohlen, streng solid, mit guter Handschrift und an zuverlässiges, rasches Arbeiten gewöhnt, suche ich in einem größeren Sortiments- oder Verlagsgeschäft, womöglich mit Buch- und Steindruckerei verbunden, zum 1. März oder 1. April als Gehilfe eine Stellung. Zu weiteren Mittheilungen bin ich gern bereit.

Leipzig, im Januar 1873.

Ed. Wartig.

[1251.] Ein mit allen vorkommenden Arbeiten vertrauter Gehilfe, welcher bereits am hiesigen Plage conditionirte und der jetzt die Buchhalterstelle in einem größeren Sortiment- und Verlagsgeschäft bekleidet, sucht durch mich pr. 1. März Stellung in einem Leipziger Verlagsgeschäft.

Leipzig, 10. Januar 1873.

V. Staadmann.

Belegte Stellen.

[1252.] Unter bestem Dank für die eingesandten Offerten die Nachricht, daß die Stelle besetzt ist.

Quedlinburg.

Bieweg.

Bermischte Anzeigen.

Change-Inserate

[1253.] bin ich in meinen, durchweg in wohlhabenden Kreisen verbreiteten, täglich im Absatz steigenden (Aufl. bereits über 7000 Exempl.)

Berliner Kapitalist,

Verloosungsblatt und Börsenzeitung

(Quartalabonnement bei 3maligem wöchentlichen Erscheinen 10 Sgr!)

stets aufzunehmen bereit. Andere Insertionen berechne ich à 4 gespaltene Zeile mit 3 1/2 Sgr und gebe 25% Rabatt gegen baar. Die Inserate bleiben eine Drittel-Woche lang in den Händen der Leser, die überdies den Jahrgang sammeln und einbinden lassen werden. Daher die große Wirksamkeit der Annoncen im Kapitalist.

Ludw. Jul. Gehmann

in Berlin, Mauerstraße 5.

Illustrierter Katalog der permanenten Lehrmittelausstellung.

[1254.]

Vielfachen an uns gerichteten Wüchen und Anfragen entsprechend hierdurch die ergebene Mittheilung, dass der von unprojectirte Katalog unserer allgemeinen permanenten Lehrmittelausstellung der schwierigen Zusammenstellung halber erst um Ostern d. J. die Presse verlassen wird.

Bensheim a. d. Bergstr.

Lehrmittelanstalt

J. Ehrhard & Co.

[1255.] **Maisonnette & Co.** in Paris, 1 Quai Voltaire (F. A. Brockhaus, Leipzig erbitten sich:

1 Expl. des listes et catalogues d'ouvrages préhistoriques, publiés en Italie, Allemagne, Amérique, Suède, Russie et Hollande etc.